

Hochwasserschutz im Stadtgebiet von Raguhn



Im Sommer 2002 war die Stadt Raguhn stark vom Hochwasser der Mulde betroffen. In den Folgejahren wurden zahlreiche Hochwasserschutzmaßnahmen umgesetzt, zu der auch der Ringdeich um die Stadt gehört. Eine der Schlüsselstellen in dieser Hochwasserschutzanlage stellt der Bereich der geplanten Wasserkraftanlage am Muldewehr dar. Dieser Abschnitt der Hochwasserschutzanlage wurde aufgrund der sehr beengten Verhältnisse mit einer Mauer gesichert, welche um die Wasserkraftanlage und die sie begleitende Fischaufstiegsanlage herumzuführen war. Die Bauausführung erfolgte zeitgleich mit dem Bau der Wasserkraftanlage, die im Auftrag eines Privatinvestors ebenfalls unter unserer Beteiligung realisiert wurde.

- + Freie Wandhöhe: 2,8 m
- + Stahlbetonwand mit einseitiger Klinkerverkleidung
- + Gründung auf Bohrpfehlen
- + Durchfahrt mit 5,0 m Breite
- + Zahlreiche Leitungsdurchführungen
- + Beengtes Baufeld, geringer Abstand zur vorhandenen Bebauung
- + Beweissicherung durch Schwingungsmessung
- + Anpassung an Bauteile der Wasserkraftanlage

Auftraggeber: Enercon GmbH

Wasserwirtschaft

Frank Gries
Abteilungsleiter
Tel.: +49 (5141) 93 88-20
frank.gries@heidt-peters.de
www.heidt-peters.de

**Ingenieurgesellschaft
Heidt + Peters mbH**

Standort Celle
Sprengerstraße 38 c
29223 Celle

Standort Bad Bevensen
Sasendorfer Straße 14
29549 Bad Bevensen